



# Sanfte Wirbelsäulen- und Gelenkbehandlung nach DORN

## und Breuss-Massage

erhältlich bei

Praxisgemeinschaft für  
Physiotherapie | Physikalische Therapie  
Sport und Gesundheitsförderung



Bruckstraße 20/1  
72401 Haigerloch-Trillfingen  
Telefon (0 74 74) 95 78 40  
Telefax (0 74 74) 95 78 60  
[info@physikamed.de](mailto:info@physikamed.de)  
[www.physikamed.de](http://www.physikamed.de)

## Patienteninformation

Stand September 2009

© PhysikaMed Heller & Stehle.  
Nachdruck - auch auszugsweise - verboten.

Die **freie Beweglichkeit der Wirbelsäule und der Gelenke** ist Grundlage einer schmerzfreien Körperaufrichtung, einer stabilen kraftvollen Körperhaltung sowie eines vollen Bewegungsumfanges der Arme und Beine. Die **Dorn-Methode** setzt genau an diesem Punkt an.

Dieter Dorn, ein noch heute lebender Landwirt und Sägewerksbesitzer aus Lauterach bei Memmingen im bayrischen Allgäu wandte schon vor über 30 Jahren überliefertes Wissen eines alten Vogtsbauern zuerst bei sich selbst und später mit erstaunlichem Erfolg auch bei anderen Personen mit Rückenbeschwerden an.

Daraus entwickelte sich das nach ihm benannte **sanfte und manuelle Behandlungskonzept** der **Dorn-Methode**. **Wirbelsäule und Körpergelenke werden dabei in ihrer natürlichen Funktion** (reibungarme Bewegung unter Belastung und entspannte Haltung in Ruhe) **gestärkt und bestmöglich in Übereinstimmung gebracht**. Wirbel- und Gelenkblockaden können somit häufig rasch und dauerhaft behoben werden.

Die Dorn-Methode wird im wesentlichen durch das Bildnis „ein Haus von unten aufbauen“ gut beschrieben. Hierzu ist ein stabiles und gerades „Fundament“ nötig.

In der Praxis wurden komplementäre Zusammenhänge zwischen dem 3-Satz **Wirbel – Organ – Psyche** beobachtet und gesammelt, so dass heute über den **Reflexweg gezielt auch auf innere Organe eingewirkt werden kann**. Erklärungen hierfür geben z.B. das Dermatombild des Neurologen Sir Henry Head oder das Leitbahnsystem (Meridiane) der traditionellen chinesischen Medizin.

Der Behandlungsaufbau folgt stets demselben Schema. Alle Gelenke werden miteinbezogen. Die Behandlung der Wirbelsäule mit den Fingern und Händen wird „sanft“ ohne lange Hebel und ohne Impulstechniken, wie sie beispielsweise in der klassischen Chiropraktik angewendet werden, durchgeführt. Stattdessen erfolgt das „Richten“ in der Dynamik. Durch gegenseitige Bewegungen wird die verspannte Haltemuskulatur „abgelenkt“, so dass die Wirbel mit vergleichsweise geringem Kraftaufwand wieder in die richtige Position „geschoben“ werden können. Gelenkbänder werden nicht überdehnt und die Gefahr einer Verletzung anderer Strukturen wird weitestgehend ausgeschlossen.

Der geübte sanfte und manuelle Kontakt des Therapeuten ohne „Werkzeuge“ gibt dem Patienten das Gefühl der Sicherheit und somit keinen Anlass, Angst vor der Behandlung zu haben. Eine tiefreichende Entspannung ist so leichter möglich. Befund und Behandlung gehen bei der Dorn-Methode sodann fließend ineinander über.

Obleich die **Dorn-Methode** als wirkungsvolle **Maßnahme zur Gesundheitsförderung** gesehen werden soll, sind mit ihr sehr gute Ergebnisse bei der Behandlung von **Beschwerden des Bewegungsapparats** wie Beinlängendifferenzen, subluxierte Gelenke, Skoliosen, Hüftverwirrungen, Beckenschiefstände, Wirbelblockaden und SIG-Blockaden (Kreuz-Darmbein Gelenk) zu erzielen.

Zusätzlich zur Arbeit des Therapeuten werden dem Patienten **spezielle und einfache Eigenübungen gelehrt**, um den Behandlungserfolg dauerhaft zu sichern.

Die nach dem Österreicher Rudolf **Breuss** (1899-1990) benannte entspannende **Massage** ist fester Bestandteil einer Komplexbehandlung bei **PhysikaMed** und bereits im Gesamtpreis inbegriffen. Sie nutzt Aspekte des Heilmagnetismus und unterstützt somit nachhaltig den energetischen Kreislauf des Patienten.

**Siegbert Stehle** und **Sander Heller** vom **PhysikaMed-Team** verfügen neben den speziellen Weiterbildungen zur Behandlung nach Dorn und Breuss über umfangreiche medizinische Berufsausbildungen als Masseur und Physiotherapeut mit langjähriger praktischer Therapieerfahrung.

Das **PhysikaMed-Team** berät sie gerne, ob die Dorn-Methode auch Ihnen dienlich sein kann. Da die Krankenkassen die Kosten nicht übernehmen, erfolgt die Abrechnung als Prävention bar nach Erhalt jeder Behandlung. Mit diesem Angebot bieten wir keine Heilung an, welche dem Gesetz nach Ärzten und Heilpraktikern vorbehalten ist.